

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**REGIONALE 2010 - Portale zum Nationalen Naturerbe Wahner Heide/Königsforst;  
Portal Gut Leidenhausen: Ergebnis der Machbarkeitsstudie**

**Beschlussorgan**

Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Bezirksvertretung 7 (Porz)	12.05.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Ausschuss Umwelt, Gesund- heit und Grün	18.06.2009	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün nimmt das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung, die Variante 2 (Portal in der Tenne) weiter zu verfolgen und weiter auszuarbeiten.

Alternative:

Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün nimmt das Ergebnis der Machbarkeitsstudie zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung, die Variante 1 (Portal in der Waldschule) weiter zu verfolgen und weiter auszuarbeiten.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme _____ €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja _____ €	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten _____ €    _____ €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro) _____		Einsparungen (Euro) _____		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Im Rahmen des Sachstandsberichtes zum Regionale 2010 Projekt „Portale zum Nationalen Naturerbe Wahner Heide/Königsforst“ hat die Verwaltung darüber berichtet, dass eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben wurde, um die Realisierung der Portalfunktion von Gut Leidenhausen auf seine bauliche Umsetzung hin zu untersuchen.

Das Kölner Architekturbüro LUCZAK ARCHITEKTEN hat nach Analyse der Nutzungsstrukturen und baulichen Verhältnisse in Gut Leidenhausen im Rahmen der Machbarkeitsstudie zwei mögliche Ausbauvarianten untersucht. Das Ergebnis der Studie und eine Kostenschätzung sind dieser Beschlussvorlage als Anlagen beigefügt.

Die Studie kommt zu dem Ergebnis, dass die Lösung 2 (Portal in der Tenne) zur Einrichtung des Portals besser geeignet ist als die Lösung 1 (Portal in der Waldschule).

Lösung 2 bietet dem Portal die bessere Lage im Gebäudeensemble (Sichtbarkeit, Café zum Innenhof); eine beidseitige Erschließung von vorn und der Seite (tagsüber/Abendveranstaltungen oder Ein-/Ausgang) ist möglich; die Tenne hat vielfältige räumliche Qualitäten (Halle, Galerie, Volumen), die auch größere attraktive Veranstaltungen ermöglichen; der Sanierungsstau im Nordriegel wird beseitigt bzw. untergenutzte Räume aufgewertet.

Lösung 1 erscheint auf den ersten Blick – v. a. wegen der Nähe zum ‚Haus des Waldes‘ vorteilhaft. In der weiteren Untersuchung überwiegen aber eindeutig die Nachteile: Schlechtere Lage in einem unattraktiveren Gebäudeteil; eingeschränktes räumliches Potential (Höhe) bei relativ großem Umbauaufwand („Haus des Waldes“ müsste zeitweise schließen); Verlust/Ersatz von intakten Räumen (Waldschule); kaum Abbau von Sanierungsstau.

Entgegen der Erwartung ist der Kostenrahmen für beide Varianten ähnlich (Lösung 1: 1.177.424 €, Lösung 2: 1.364.704 €). Das liegt daran, dass bei Lösung 1 bereits genutzte Gebäudeteile relativ aufwändig umgebaut werden müssen, die technische Anpassung der Fluchtwege und der Energietechnik schlagen nachteilig zu Buche.

In der Kostenschätzung sind die Möblierung der Räumlichkeiten und die Portal-Ausstellung noch nicht enthalten, da hierzu nach dem derzeitigen Planungsstand noch keine Aussagen gemacht werden können.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1,2**